

Einleitung	7
Zusammenfassung und Schlussfolgerungen	8
Wichtige Ergebnisse	8
Vorsorgeuntersuchung (VU).....	8
Verhaltensbezogene Gesundheitsförderungs- und Präventionsmaßnahmen	10
Gesundheitsfördernde Settings	11
Krankenstandsvermeidung im Krankheitsfall (Präsentismus).....	11
Schlussfolgerungen	12
1. Methode.....	16
1.1. Erhebung und Datengrundlage	16
1.2. Repräsentativität.....	17
1.3. Vergleich der Inanspruchnahme mit Ergebnissen der österreichischen Gesundheitsbefragung (ATHIS 2006/07)	18
2. Vorsorgeuntersuchung (VU)	22
2.1. Inanspruchnahme einer Vorsorgeuntersuchung.....	22
2.1.1. Durch VU erreichter Personenkreis	22
2.1.2. In Anspruch genommene VU-Angebote	24
2.2. Einflussfaktoren auf die Inanspruchnahme.....	25
2.2.1. Einflussfaktoren auf subjektiver Ebene	25
2.2.2. Einflussfaktoren auf struktureller Ebene.....	47
2.2.3. Vorsorgeuntersuchung und Region	55
2.3. Wahrgenommene Qualität	56
2.4. Akzeptanz von Maßnahmen zur Erhöhung der Inanspruchnahme	60
3. Verhaltensorientierte Gesundheitsförderungsangebote	67
3.1. Gesundheitsverhalten	67
3.2. Veränderungsbereitschaft hinsichtlich relevanter Verhaltensweisen und unterstützende Angebote.....	70
3.3. Betriebliche Angebote.....	73
3.4. Rauchen und Bereitschaft zur Raucherentwöhnung.....	79
4. Verhältnisorientierte Gesundheitsförderungsangebote	88
4.1. Relevante Lebensbereiche für Gesundheit	88
4.2. Wahrgenommenes Ausmaß an Aktivitäten zur Gesundheitserhaltung in den Lebensbereichen	92
4.3. Handlungsbedarf	94
5. Krankenstandsvermeidung im Krankheitsfall (Präsentismus)	98
5.1. Ergebnisse zur Krankenstandsvermeidung im Krankheitsfall.....	98
5.2. Krankenstandsvermeidung nach demografischen Merkmalen	99
5.3. Krankenstandsvermeidung und persönliche bzw. berufliche Belastungen	101
5.4. Krankenstandsvermeidung und gesundheitsrelevante bzw. gesundheitsriskante Verhaltensweisen	103
5.5. Krankenstandsvermeidung und Gesundheitszustand	104
Glossar	106
Tabellen- und Abbildungsverzeichnis	108
Abbildungen	108
Tabellen	111
Literatur	111
Fragebogen	113